

Monitoring Kirschessigfliege BL/BS/SO im Rebbau 2019 - Info Nr. 1 -- 20-8-19

Liebe Bewirtschafter und Bewirtschafterinnen von Reben der Kantone BL/BS/SO

Allgemeine Sonderbewilligung für den bis 31. Okt. 2019 befristeten Einsatz folgender Wirkstoffe (Handelsnamen) gegen die Kirschessigfliege (*Drosophila suzukii*, KEF) im Weinbau:

Mit dieser Mitteilung wird der Einsatz der in der «Allgemeinverfügung über die Bewilligung eines Pflanzenschutzmittels in besonderen Fällen vom 18. Februar 2019» (Beilage) aufgeführten Pflanzenschutzmittel kantonal (BL/BS/SO) bewilligt.

KEF-Warnsystem

Wir führen wieder ein Monitoring auf Eiablagen an verschiedenen Reben-Standorten der Region durch. Die Daten kommen auch aus dem KEF-Projekt SIMKEF, weshalb z.T. andere Standorte als in den Vorjahren angeschaut werden.

Es werden bewusst die von der KEF bevorzugt befallenen Sorten angeschaut.

Die Resultate können auf die Regionen übertragen werden. Wir hoffen, Sie mit diesem Vorgehen von einem eigenen Monitoring etwas zu entlasten.

Wir verzichten auf die tabellarische Auflistung der letzten Jahre, weil die Daten laufend hereinkommen.

Die Resultate werden zeitnah auf der Homepage Ebenrain aufgeschaltet: [KEF - Regionale Daten 2019](#)

Auszug aus der Homepage «KEF-Regionale Daten:

KEF - Regionale Daten 2019

Regionale Daten KEF 2019

Zusammen mit den Kantonen AG und SO sowie dem FiBL hat der Ebenrain das zweijährige Projekt „Validierung und Weiterentwicklung eines Eiablage-Prognosesystems für die KEF in der Nordwestschweiz (SIMKEF-CH)“ lanciert. Seit der KW 24 werden wöchentlich in jedem der 3 Kantone 5 nicht behandelte und nicht eingesenzte Kirschenkulturen /-Bäume beobachtet.

Datum	Kanton	Ort(e)	Kultur	Vegetationsstand (BBCH)	Eiablagen (%)
13.08.	AG	Magden	Cab. Dorsa	83	0 %
12.08.	AG	Kaisten	Dunkelfelder	85	0 %
12.08.	AG	Effingen	Cab. Dorsa	81	0 %
14.08.	AG	Hornussen	Cab. Noir	85	0 %
12.08.	AG	Schupfart	Triumph v. Elsass	81	0 %
13.08.	BL	Aesch	Cab. Dorsa	83	0 %
12.08.	BL	Muttenz	Dunkelfelder	83	0 %
13.08.	BL	Sissach	Cab. Dorsa	81	0 %
12.08.	BL	Riehen	Domfelder	81	0 %
13.08.	BL	Ettingen	Regent	85	0 %
13.08.	BL	Wintersingen	Cab. Dorsa	83	0 %
13.08.	BL	Maisprach	Cab. Dorsa	81	0 %
12.08.	SO	Erlinsbach	Merlot	77	0 %
12.08.	SO	Erlinsbach	Dunkelfelder	77	0 %
13.08.	SO	Mariastein	Regent	81	0 %
08.08.	BL	Sissach	Brombeere	89	88 %

Adresse

Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft,
Natur und Ernährung
Ebenrainweg 27
4450 Sissach

Lageplan

Tel. 061 552 21 21
Fax 061 552 21 55
eberrain@bl.ch

Telefonzentrale

07.45 - 11.45 und 13.30 - 16.30 Uhr

Kontaktstellen

Bewilligte Mittel / Per Allgemeinverfügung bewilligte Mittel

Wichtige Hinweise zu den bewilligten Pflanzenschutzmitteln (siehe die beiliegende Allgemeinverfügung des Bundes und die Strategieempfehlung Agroscope).

Der Einsatz von Insektiziden ist ausser bei Kaolin (Surround) und Gelöschtem Kalk (Nekagard 2) nur bei nachweislichem Auftreten von Eiablagen in den Beeren ab dem Stadium BBCH 83 erlaubt.

Surround und Nekagard 2 sind für prophylaktischen Einsatz ab Stadium BBCH 83 (50% Beeren umgefärbt) zugelassen.

Insektizidbehandlungen sollten vermieden werden und sind nur als Notlösung gedacht. Nur bewilligte Produkte dürfen verwendet werden, die entsprechenden Auflagen müssen eingehalten werden.

Vorbeugende Behandlungen ausser Kaolin und Kalk vor dem Farbumschlag und nach der Ernte sind nutz- und wirkungslos.

Die Wirksamkeit der Mittel wurde entweder im Ausland getestet oder ist noch nicht abgeschlossen und ist deshalb nicht garantiert.

- Kaolin (Surround) und Spinosad (Audienz, Spintor) wurden 2017 regulär und dauerhaft bewilligt.
- Gelöschter Kalk (Nekagard 2) wurde mittels „Befristeter Allgemeinverfügung Bund“ für 2019 bewilligt.
- Pyrethrine (Parexan N, Pyrethrum FS, Sepal, Gesal-Natur-Insektizid), Acetamiprid (Gazelle SG, Basudin SG und andere) sind gem. mittels „Befristeter Allgemeinverfügung Bund“ für 2019 bewilligt.

Fazit aus dem Monitoring

- Die KEF ist überall präsent (Zahlen aus dem KEF Bundesmonitoring BL).
- Fallenfänge Bundesmonitoring: In den Kirschen wurden pro Falle und Woche hohe Zahlen gefangen, ungeschützte Kirschen-Hochstammbäume hatten hohe Eibelegungszahlen von öfter 100%.
- Bei den Reben sind noch keine speziellen Massnahmen angezeigt

Empfehlung

- Anfällige Sorten, die in der Reife schon fortgeschritten sind, bei Bedarf mit Surround oder Nekagard 2 gem. Empfehlung Agroscope und Mittelhersteller schützen.
- Der Einsatz von Insektiziden (Audienz, Gazelle, Pyrethrine) kann aufgrund der nicht festgestellten Eiablagen in den betroffenen Rebbau-Gebieten nicht begründet werden.

Wir wünschen allen BewirtschafterInnen von einen möglichst problemlosen Herbst!

Freundliche Grüsse aus dem sonnigen Baselbiet

Andreas Buser, Dr.

Spezialkulturen



Kanton Basel-Landschaft

Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion

Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung



Ebenrainweg 27

4450 Sissach



T 061 552 21 29

M 079 441 78 36

F 061 552 21 55

andreas.buser@bl.ch

www.ebenrain.ch